

# Einladung und Ausschreibung

## BAYERNCUP

### 2017 / 2018

Nordische Kombination  
Skispringen

am 07. / 08. Oktober 2017

*in*

***Haselbach / Rhön***

**175**   
*Jahre* Sparkasse  
Bad Neustadt a. d. Saale  
*Fair. Menschlich. Nah.*

Durchführende Vereine: **RWV Haselbach e.V.** und  
**WSV Oberweißbrunn e.V.**



bayernwerk

**ziener**  
GLOVES | SHIRTWEAR | SKIWEAR

**CRAFT**  
FUNCTIONAL SPORTWEAR

## Organisationskomitee

BSV Wettkampfbeauftragter	Vaculik Frantisek
Sportwart Skisprung	Eichel André
Rennleiter	Eichel André
Auswertung	Zeitmessteam Skiverband Unterfranken
Schanzenchef	Beck Hans
Medizinische Betreuung	Bergwacht Obere Rhön
Chef Weitenmesser	Manger Erhard
Wettkampfanlage	Kreuzbergschanzen Haselbach/Rhön
Kampfrichtereinteilung	Laut Kampfrichterreferent Skiverband Unterfranken
Wettkampfbestimmungen	gemäß DWO und Reglement BSC
Meldeschluss	Mittwoch, der 04. Oktober 2017 12.00 Uhr
Meldungen	<a href="http://www.Rennmeldung.de">www.Rennmeldung.de</a>
Nenngeld	6,00 Euro

## Klasseneinteilung und Zuordnung der Schanzengrößen

<b>Buben</b>		
Klasse	Jahrgang	Crosslauf
S9	2009	K 16
S10	2008	K 30
S11	2007	K 30
S12	2006	K 50
S13	2005	K 50
S14/15	2003/2004	K 50

<b>Mädchen</b>		
Klasse	Jahrgang	Crosslauf
S9/10	2008/2009	K 16
S11	2007	K 30
S12/13	2005/2006	K 30
S14	2004	K 50
S15/J16	2002/2003	K 50

In den Klassen S9 bis einschließlich S11 gibt es keinen Probedurchgang.  
Dafür werden von den drei Sprüngen die besten zwei gewertet (gilt für SP und NK).  
Der jüngste startberechtigte Jahrgang in der Saison 2017/2018 ist der Jahrgang 2009.

S9 bis S11: 3 Wertungssprünge (die 2 besten kommen in die Wertung)

S12 -14/15 J 16w 1 Probedurchgang / 2 Wertungssprünge  
(Ausnahme, wenn das Springen auf der großen Schanze am Vortag nach dem Training stattfindet, dann gibt es nur 2 Wertungssprünge)

Skispringer der jüngeren Klassen können in der nächsthöheren Klasse gemeldet werden.  
Die Qualifikation hierfür muss gegeben sein, wofür der jeweilige Trainer verantwortlich ist.  
**Dies gilt dann für die gesamte Saison.**



Es gilt ein Meterwert von 2,4 Punkten auf allen Schanzen!

### Überblick über Streckenlängen

Streckenlängen - Buben		
Klasse	Jahrgang	Crosslauf
		km
S9	2009	1,5
S10	2008	1,5
S11	2007	1,5
S12	2006	2,5
S13	2005	3,75
S14/15	2004/03	5,0

Streckenlängen - Mädchen		
Klasse	Jahrgang	Crosslauf
		km
S9/10	2009/08	1,5
S11	2007	1,5
S12/13	2006/05	2,5
S14	2004	3,75
S15/J16	2003/2002	3,75

Informationen bei: Walter Keßler, Haselbachstraße 55, 97653 Bischofsheim-Haselbach  
Telefon: 09772 / 404

Quartiere: anfragen bei: [tourist-info@bischofsheim-rhoen.de](mailto:tourist-info@bischofsheim-rhoen.de)

**ACHTUNG:**

**Es wird ein Nudelgericht angeboten. Dafür ist aber für alle eine Anmeldung erforderlich. Entweder bei Rennmeldung.de oder per E-Mail an [walkes@freenet.de](mailto:walkes@freenet.de) (Anzahl der Esser).**



## Allgemeine Bestimmungen / Angaben zu den Wettkämpfen

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der DWO **und** nach eigenem Reglement durchgeführt.

**07. / 08.10.2017**      **RWV Haselbach e.V. und WSV Oberweißenbrunn e.V.**

**Schanzen:**                      **K16 / K30 / K50**                                      **Crosslauf**  
**Rennleiter:**                      **Eichel André**

**Jury:**    **Frantisek Vaculik, Andre Eichel, Steffen Wiedemann**

**Ansprechpartner für Wettkampfsrie: Thomas Müller, BSV**

**Ansprechpartner am Wettkampfort: Frantisek Vaculik**

**Trainer-Jurybesprechung:                      **Samstag 15 15 Uhr****

**Das Nenngeld** beträgt einheitlich **€ 6.--**

**Zeitplan** (Rahmenplan, Änderungen vorbehalten):

**Samstag**                      Training                                      12.00 – 15.00 Uhr  
                                    Wettkampf                      K 50                      16.00 Uhr                      2 Wertungssprünge)

**Sonntag:**                      Wettkampf                      K 16                      09.00 Uhr  
                                    (3 Wertungssprünge, Wertung: die 2 Besten von 3)

**Anschließend** Wettkampf                      K 30  
                                    Buben:                      (3 Wertungssprünge)  
                                    Mädchen: (S12/S13 **1 Probe-**, 2 Wertungssprünge)

Da die Sprungwertung der großen Schanze schon am Vortag feststeht kann relativ zügig – möglichst nicht mehr als eine Stunde nach Beendigung der Sprungwettkämpfe – mit dem NK Lauf der Klassen begonnen werden, die bereits am Samstag ihren Sprungwettkampf hatten. Die Klassen müssen **nicht** zu Ende gelaufen werden. Es ist wünschenswert die Klassen sehr schnell hintereinander starten zu lassen. Aus Erfahrung sind **feste Startzeiten** für die Sportler und für einen reibungslosen Ablauf am günstigsten. (Wer zu spät ist kann nachstarten, wobei die auf der Liste festgelegte Startzeit gültig ist!).



## Haftung

Für eine ausreichende Versicherung der Teilnehmer ist der meldende Verein verantwortlich.  
**Der Veranstalter und der durchführende Verein übernehmen gegenüber Wettkämpfern und Dritten keinerlei Haftung!**

## **Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:**

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren.

Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein.

Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

## **Verschulden des Organizers und seiner Erfüllungsgehilfen:**

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften.

Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen.

Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

## **HERZLICH WILLKOMMEN IN HASELBACH/RHÖN**

### **Bayerischer Skiverband**

Engelbert Schwaiger  
Vizepräsident SP/NK

Hans Schmid  
Sportwart SP/NK

#### **RWV Haselbach e.V.**

Michael Beer  
1.Vorsitzender



#### **WSV Oberweißbrunn e.V.**

Ewald Simon  
1.Vorsitzender

